

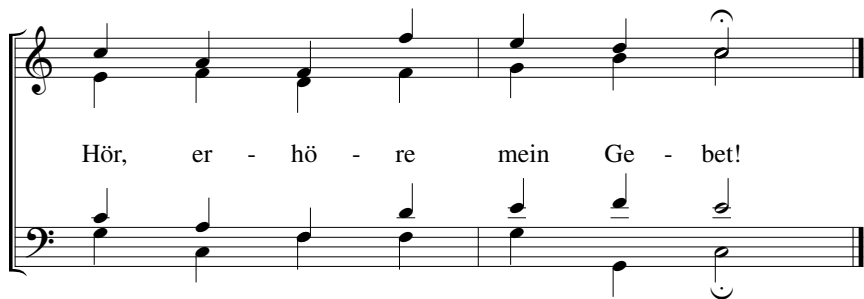
152. Neige Dich, holder Jesu, neige Dich ...

1. Nei - ge Dich, Hol - der Je - su, nei - ge Dich

Gna - den - voll zu mei - nem Lal - len!

Lass, o lass Dir wohl - ge - fal - len,

Was Dein Kind heut zu Dir fleht;



2. Segne mich, Liebster Jesu, segne mich!
Salbe mich mit neuer Gnade Zu dem neuen Lebenspfade;
Mache mich je mehr und mehr Dir zur Freude, Dir zur Ehr!
3. Liebe mich, Herz voll Liebe, liebe mich!
Und dass ich mit süßem Triebe Dich recht herzlich wieder liebe
Und Dir kindlich folgsam sei, Dazu gib mir Kraft und Treu!
4. Halte mich, Starker Jesu, halte mich!
Ach, Du weißt es ja, wie schwächlich, Wie voll Mängel und gebrechlich
Deine armen Kinder sind; Halte Du Dein schwaches Kind!
5. Tröste mich, O mein Tröster, tröste mich!
Wenn zu Deinen heil'gen Füßen Meine stillen Tränen fließen;
Wenn mein krankes Herz in mir Dürstend lechzt nach Trost von Dir.
6. Heile mich, Wo ich krank bin, heile mich!
Gieß in meinen Schmerzensstunden Balsamöl aus Deinen Wunden
In mein banges, wundes Herz; Lindre auch des Leibes Schmerz!
7. Trage mich, Guter Hirte, trage mich
Als Dein Schäflein mit Erbarmen In den sanften Hirtenarmen!
Und einst – gläubig hoff ich drauf – Trage mich zu Dir hinauf!